

Selbsthilfegruppe „Jung an Demenz erkrankt“

Erstes Treffen im Mehrgenerationenhaus Bad Neuenahr-Ahrweiler

Für Betroffene und ihre Familien bedeutet eine Demenzdiagnose im jüngeren Alter eine enorme psychische und physische Herausforderung. Oft befinden sich die Erkrankten und ihre Angehörigen noch mitten im Berufsleben, familiäre und berufliche Planungen geraten aus dem Gleichgewicht und müssen neu gedacht werden. Diese Veränderungen können das Familienleben stark belasten.

Deswegen lädt das Mehrgenerationenhaus Bad Neuenahr-Ahrweiler gemeinsam mit dem Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe und der Demenzkoordinatorin des Kreises Ahrweiler, Claudia Hoffmann, zum ersten Treffen der neuen Selbsthilfegruppe „Jung an Demenz erkrankt“ ein.

Die neue Selbsthilfegruppe bietet Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung, um mit der veränderten Lebenssituation umzugehen. Die Teilnehmenden können Fragen stellen und ihre Erfahrungen teilen. Eingeladen sind alle, die von einer Demenzerkrankung im jüngeren Alter betroffen sind sowie Angehörige und Partnerinnen oder Partner. Explizit willkommen sind auch Jugendliche ab 14 Jahren, die in ihrem nahen Umfeld mit einer Demenzerkrankung konfrontiert sind, um ihnen eine Plattform zum Dialog zu bieten.

Die ersten Treffen finden im Mehrgenerationenhaus (Weststraße 6, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler) statt am:

Mittwoch 29.04.2026 von 18.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch 20.05.2026 von 18.00 – 20.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei

Claudia Hoffmann per E-Mail an Claudia.Hoffmann@kreis-ahrweiler.de oder telefonisch unter 02641 975-3111.